



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 - Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

Chemische
Bezeichnung

Produktart Gemisch

Produktcode 10ml

UFI: RMW7-D0E8-400U-KEA0

1.2 - Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen - E-Flüssigkeit für elektronische Verdampfer

1.3 - Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

SAS TOUTATIS

836 ALLEE DES MESANGES - ZA MAMOURA

40090 SAINT-AVIT Frankreich

Telefon : +33558799377

Webseite www.par-toutatis.fr

Affaires réglementaires TOUTATIS: reglementation@par-toutatis.fr

Händler

MONTREAL ORIGINAL LABS

3986 Rue Wellington, Verdun QC H4G 1V3 Montreal

CANADA

+15146604125

info@montrealoriginal.shop

<https://montrealoriginal.fr/>

1.4 - Notrufnummer

- Giftnotruf der Charité

CBF, Haus VIII (Wirtschaftsgebäude), UG

Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30/19240 Deutschland

- Giftnotruf München

Ismaninger Straße 22, 81675 München

Tel.: + 49 (0) 89/19240 Deutschland

- BfR Bundesinstitut für Risikobewertung / German Federal Institute for Risk Assessment

Max-Dohrn-Str. 8-10, 10589 Berlin

Emergency number: +49 30 19240

bfr@bfr.bund.de Deutschland

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 - Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 3 Oral	Akute Toxizität (oral) - Kategorie 3
Acute Tox. 4 Dermal	Akute Toxizität (dermal) - Kategorie 4
Acute Tox. 4 Inhalation	Akute Toxizität (inhalativ) - Kategorie 4
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend - Aquatic Chronic 3



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

2.2 - Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Enthält: Nikotinlaktat (CAS No.: 15197-02-1)

Signalwort : Gefahr

Gefahrenpiktogramme



Gefahrenhinweise

H301	Giftig bei Verschlucken.
H312+H332	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Vor Gebrauch Etikett lesen.
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P330	Mund ausspülen.
P501	Inhalt/Behälter in einem zugelassenen Behandlungszentrum zuführen gemäß lokalen Vorschriften.

EUH-Sätze : keiner

* Ertastbares Warnzeichen (EN/ISO 11683).

* Kindergesicherte Verschlüsse (EN 862/ISO 8317).

2.3 - Sonstige Gefahren

PBT-Stoffe

vPvB-Stoffe

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 - Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 - Gemische



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

Chemische Bezeichnung	Nr.	%	Klasse(n)	Angaben zum Stoff
Nikotinlaktat	CAS-Nr. : 15197-02-1 INDEX-Nr. : EG-Nr. :	> 2,5 - < 5	Acute Tox. 2 Dermal - H310 Acute Tox. 2 Inhalation - H330 Acute Tox. 2 Oral - H300 Aquatic Chronic 2 - H411	(a)
2-ethyl-3-hydroxy-4-pyrone	CAS-Nr. : 4940-11-8 INDEX-Nr. : EG-Nr. : 225-582-5	> 1 - < 2,5	Acute Tox. 4 Oral - H302 EUH208	(a)

(a) Stoff, der zur Einstufung beiträgt

(b) Stoff mit Expositionsgrenzwert

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 - Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

- Sofort einen Arzt aufsuchen.
- Nach dem Einatmen von Dämpfen können sich die ersten Vergiftungserscheinungen erst nach Stunden zeigen, daher immer einen Arzt aufsuchen.
- Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen ist ein Arzt aufzusuchen.
- Bei Einatmen von Sprühnebel einen Arzt aufsuchen.
- Keine Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung. Ambu-Beutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Nach Hautkontakt

- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
- Ärztliche Untersuchung auch bei bloßem Verdacht auf Vergiftung erforderlich.
- Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt

- Sofort sorgfältig und gründlich mit Augenbad oder Wasser ausspülen.

Nach Verschlucken

- Sofort ärztlichen Rat einholen (Giftnotrufzentrale).
- Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen ist ein Arzt aufzusuchen.
- Bei versehentlichem Verschlucken den Mund mit viel Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort einen Arzt aufsuchen.
- Erbrechen herbeiführen, wenn die betroffene Person nicht bewusstlos ist.
- Bei Erbrechen auf Aspirationsgefahr achten.

4.2 - Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome und Wirkungen - Nach Einatmen

- Keine Informationen verfügbar.

Symptome und Wirkungen - Nach Hautkontakt

- Keine Daten verfügbar.

Symptome und Wirkungen - Nach Augenkontakt

- Keine Informationen verfügbar.

Symptome und Wirkungen - Nach Verschlucken

- Keine Informationen verfügbar.

4.3 - Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 - Löschmittel



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

Geeignete Löschmittel

- ABC-Pulver
- Wassernebel
- Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel

- Starker Wasserstrahl

5.2 - Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Keine Daten verfügbar.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Keine Daten verfügbar.

5.3 - Hinweise für die Brandbekämpfung

- Im Falle eines Brandes: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.
- Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Es darf nicht in die Kanalisation abgeleitet werden.
- Löschmittel nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 - Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Staubentwicklung vermeiden.
- Für ausreichende Belüftung sorgen.
- Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Schutzhandschuhe tragen.
- Bei Exposition gegenüber Dämpfen/Stäuben/Aerosolen Atemschutzgerät tragen.
- Handschuhe nur einmal verwenden.

Einsatzkräfte

- Personen in Sicherheit bringen.
- Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Geeigneten Atemschutz verwenden.

6.2 - Umweltschutzmaßnahmen

- Nicht in den Boden/Unterboden gelangen lassen.
- Nicht in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 - Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung

- Keine Informationen verfügbar.

Methoden und Material für Reinigung

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säure- oder Universalbindemittel) absorbieren.
- Staubfrei aufnehmen und staubfrei absetzen.
- Keine Bürste oder Druckluft zur Reinigung von Oberflächen oder Kleidung verwenden.
- Verunreinigte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltschutzvorschriften gründlich reinigen.



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

- Zum Entfernen einen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden.

Ungeeignete Methoden

- Keine Informationen verfügbar.

6.4 - Verweis auf andere Abschnitte

- Beseitigung: Siehe Abschnitt 13
- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 - Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Empfehlung

- Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
- Behälter nach der Entnahme des Produkts immer gut verschließen.
- Für ausreichende Belüftung sowie für lokale Absaugung an kritischen Stellen sorgen.
- Böden, Wände und andere Oberflächen im Gefahrenbereich müssen regelmäßig gereinigt werden.
- Sofort nach Gebrauch Deckel auf die Behälter setzen.
- Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Abschnitt 8).
- Dämpfe/Aerosole sollten direkt an der Entstehungsstelle abgesaugt werden.
- Die Verwendung ist nur in geschlossenen Systemen zulässig.
- Keine produktimprägnierten Putzlappen in die Hosentaschen stecken.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.
- Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände waschen.
- Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereichs getragen werden.
- Verschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.
- In gut belüfteten Bereichen arbeiten oder geeigneten Atemschutz verwenden.
- Bei der Verwendung nicht rauchen.
- Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung.
- Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände und Gesicht waschen und ggf. duschen.

7.2 - Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Verwenden Sie nur Behälter, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.
- Beschränken Sie den allgemeinen Zugang zum Lager.
- Behälter dicht geschlossen halten.

7.3 - Spezifische Endanwendungen

- Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 - Zu überwachende Parameter

- Keine Daten verfügbar.



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

8.2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

- Die Luft darf erst nach ausreichender Reinigung in den Arbeitsbereich zurückgeführt werden.
- Siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

- Schutzhandschuhe tragen.
- Die Qualität der chemikalienbeständigen Schutzhandschuhe muss in Abhängigkeit von der arbeitsplatzspezifischen Konzentration und Menge der Gefahrstoffe gewählt werden.
- Schutzbrille mit Seitenschutz.
- Staubschutz-Schutzbrille.
- Schuttschürze.
- Filtergerät (Vollmaske oder Mundstück) mit Filter:
- Die Filterklasse muss für die maximale Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) geeignet sein, die beim Umgang mit dem Produkt auftreten kann. Wird die Konzentration überschritten, muss ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwendet werden.
- Laborkittel.



Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 - Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<u>Aggregatzustand</u>	flüssig	<u>Aussehen</u>	flüssig
<u>Farbe</u>	gelb	<u>Geruch</u>	charakteristisch
Geruchsschwelle		Keine Daten verfügbar	
pH-Wert		Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt		Keine Daten verfügbar	
Gefrierpunkt		Keine Daten verfügbar	
Siedepunkt		Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt		Keine Daten verfügbar	
Verdampfungsgeschwindigkeit		Keine Daten verfügbar	
Entzündbarkeit		Keine Daten verfügbar	
Untere Explosionsgrenze		Keine Daten verfügbar	



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

Obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit (Wasser)	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit (Ethanol)	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit (Aceton)	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit (Organischen Lösemitteln)	Keine Daten verfügbar
Log KOW	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar

Partikeleigenschaften

Partikelgröße	Keine Daten verfügbar
Staubheit	Keine Daten verfügbar
Spezische Oberfläche	Keine Daten verfügbar
Form	Keine Daten verfügbar

9.2 - Sonstige Angaben

VOC-Gehalt	Keine Daten verfügbar
Mindestzündenergie	Keine Daten verfügbar
Leitfähigkeit	Keine Daten verfügbar
Brechungsindex	Keine Daten verfügbar
Festkörpergehalt	Keine Daten verfügbar
Oberflächenspannung	Keine Daten verfügbar
Sättigungskonzentration	Keine Daten verfügbar

- Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 - Reaktivität

- Dieser Stoff gilt unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv.

10.2 - Chemische Stabilität

- Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 - Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Keine gefährliche Reaktion bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung.

10.4 - Zu vermeidende Bedingungen

- Stabil unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen.

10.5 - Unverträgliche Materialien

- Keine Daten verfügbar.



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

10.6 - Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 - Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

- Akute Toxizität (oral) - Kategorie 3 - Giftig bei Verschlucken.
- Akute Toxizität (dermal) - Kategorie 4
- Akute Toxizität (inhalativ) - Kategorie 4 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Toxizität : Gemisch

ATE oral : 122,4 ATE dermal : 1226,91 ATE Einatmen Staub/Nebel : -
ATE Einatmen Dampf : 12,29 ATE Einatmen Gas : -

LD50 oral (Ratte)	Keine Daten verfügbar
LD50 dermal (Ratte)	Keine Daten verfügbar
LD50 dermal (Kaninchen)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalativ gas (Ratte)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalativ Stäube und Nebel (Ratte)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalativ Dämpfe (Ratte)	Keine Daten verfügbar

- Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keine Daten verfügbar.

Keimzellmutagenität

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

- Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keine Informationen verfügbar.

11.2 - Angaben über sonstige Gefahren

- Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 - Toxizität

Toxizität : Gemisch

EC50 48 h Krustentiere	Keine Daten verfügbar
LC50 96 h Fische	Keine Daten verfügbar
ErC50 Algen	Keine Daten verfügbar
ErC50 andere Wasserpflanzen	Keine Daten verfügbar
NOEC chronisch Fische	Keine Daten verfügbar
NOEC chronisch Krustentiere	Keine Daten verfügbar
NOEC chronisch Algen	Keine Daten verfügbar
NOEC chronisch andere Wasserpflanzen	Keine Daten verfügbar

- Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

12.2 - Persistenz und Abbaubarkeit

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	Keine Daten verfügbar
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	Keine Daten verfügbar
% biologischer Abbau in 28 Tagen	Keine Daten verfügbar

- Keine Daten verfügbar.

12.3 - Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Keine Daten verfügbar
Log KOW	Keine Daten verfügbar

- Keine Daten verfügbar.

12.4 - Mobilität im Boden

- Keine Daten verfügbar.

12.5 - Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

12.6 - Endokrinschädliche Eigenschaften

- Keine Informationen verfügbar.

12.7 - Andere schädliche Wirkungen

- Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 - Verfahren der Abfallbehandlung



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

<u>Verfahren der Abfallbehandlung</u>	- Keine Informationen verfügbar.
<u>Entsorgung über das Abwasser</u>	- Keine Informationen verfügbar.
<u>Besondere Vorsichtsmaßnahmen</u>	- Wenden Sie sich wegen der Abfallentsorgung an den Lieferanten. - Zu entsorgender Abfall ist zu klassifizieren und zu kennzeichnen. - Die Abfälle sind bis zu ihrer Entsorgung von anderen Abfällen getrennt zu halten. - Abfall erfordert besondere Überwachung. - Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderabfallverbrennungsanlage zuführen. - Abfälle für das Recycling sind zu klassifizieren und zu kennzeichnen. - Verpackungen, die nicht ordnungsgemäß gereinigt werden können, müssen entsorgt werden.
<u>Gemeinschaft oder nationalen oder regionalen Rechtsvorschriften</u>	- Abfälle gemäß den geltenden Rechtsvorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 - UN-Nummer oder ID-Nummer

<u>UN-Nummer (ADR)</u>	:	UN3144
<u>UN-Nummer (RID)</u>	:	Nicht anwendbar
<u>UN-Nummer (ADN)</u>	:	Nicht anwendbar
<u>UN-Nummer (IMDG)</u>	:	Nicht anwendbar
<u>UN-Nummer (IATA)</u>	:	Nicht anwendbar

14.2 - Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

<u>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (ADR)</u>	:	NICOTINVERBINDUNG, FLÜSSIG, N.A.G. oder NICOTINZUBEREITUNG, FLÜSSIG, N.A.G.
---	---	---

14.3 - Transportgefahrenklassen

<u>ADR Transportgefahrenklassen</u>	:	6.1
<u>ADR Klassifizierungscode:</u>	:	T1
<u>Piktogramme</u>		



6.1

Piktogramme

14.4 - Verpackungsgruppe

<u>Verpackungsgruppe</u>	:	III
--------------------------	---	-----

14.5 - Umweltgefahren



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

Umweltgefahren : Nein
Meeresschadstoff : Nein

14.6 - Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR

ADR Klassifizierungscode : T1
ADR Sondervorschriften : 43+274
ADR Begrenzte Menge (LQ) : 5L
ADR Freigestellte Mengen : E1
ADR Verpackungsanweisung : P001 IBC03 LP01 R001
ADR Verpackung Sondervorschriften :
ADR Bestimmungen für Zusammenpackung : MP19
Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container :
Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container :
ADR Tankcodierung : L4BH
ADR-Tanks Sondervorschriften : TU15 TE19
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks : AT
ADR Beförderungskategorie : 2
ADR Tunnelbeschränkungscode : E
ADR Sondervorschriften für Beladung, Entladung und Handhabung : CV13 CV28
Sondervorschriften für Versandstücke : V12
Sondervorschriften für lose Schüttung :
Sondervorschriften für Betrieb : S9
ADR Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 60

14.7 - Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 - Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Stoffe REACH candidates : Nein
Stoffe Annex XIV : Nein
Stoffe Annex XVII : Nein
VOC-Gehalt : Keine Daten verfügbar

15.2 - Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

SDB Versionen

Version	Ausgabedatum	Verfasser	Beschreibung der Änderungen
1	18/07/2025		

Abkürzungen und Akronyme : - ADR: Das Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße



MONTREAL ORIGINAL - MINTY 20MG NIKOTINSALZ

- ATE: Schätzung der akuten Toxizität.
- LC50: Tödliche Konzentration für 50 % der Versuchstiere.
- LOEC: Niedrigste beobachtete Effekt-Konzentration.
- LD50: Tödliche Dosis für 50% der Versuchstiere.
- LOEL: Lowest Observed Adverse Effect Level.
- DNEL: Abgeleiteter Wert ohne Wirkung.
- EC50: Effektive Konzentration der Substanz, die bei 50 % der Versuchstiere schädliche Wirkungen hervorruft.
- IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.
- IMDG: International Maritime Dangerous Goods.
- EG-Nummer: Nummer der Europäischen Gemeinschaft
- NOEC: No Observed Effect Concentration (keine beobachtete Wirkung).
- NOEL: Keine beobachtbare Wirkung.
- CAS-Nr.: Chemical Abstracts Service-Nummer.
- ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation
- PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
- PNEC: Vorhergesagte Nicht-Effekt-Konzentration.
- RID: Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn.
- STEL: Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert
- TWA: Zeitlich gewichteter Durchschnitt
- OEL: Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz.
- vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

Texte der regulatorischen Sätze

Acute Tox. 2 Dermal	Akute Toxizität (dermal) - Kategorie 2
Acute Tox. 2 Inhalation	Akute Toxizität (inhalativ) - Kategorie 2
Acute Tox. 2 Oral	Akute Toxizität (oral) - Kategorie 2
Acute Tox. 3 Oral	Akute Toxizität (oral) - Kategorie 3
Acute Tox. 4 Dermal	Akute Toxizität (dermal) - Kategorie 4
Acute Tox. 4 Inhalation	Akute Toxizität (inhalativ) - Kategorie 4
Acute Tox. 4 Oral	Akute Toxizität (oral) - Kategorie 4
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend - Aquatic Chronic 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend - Aquatic Chronic 3
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312+H332	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

*** **